



universität
wien

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2015/2016 – Ausgegeben am 27.06.2016 – 41. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

C U R R I C U L A

240. 2. Änderung und Wiederverlautbarung des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Katholische Religion im Rahmen des gemeinsamen Bachelorstudiums zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost

Der Senat hat in seiner Sitzung am 23.06.2016 die von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 13.06.2016 beschlossene 2. Änderung des Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Katholische Religion, veröffentlicht am 27.06.2014 im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 39. Stück, Nummer 196, letzte Änderung veröffentlicht am 24.06.2015 im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 26. Stück, Nummer 167, in Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich vom Hochschulkollegium am 29.02.2016 erlassen und vom Rektorat am 01.03.2016 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Pädagogischen Hochschule Wien vom Hochschulkollegium am 23.05.2016 erlassen und vom Rektorat am 31.05.2016 genehmigt.

Das vorliegende Curriculum wurde seitens der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems vom Hochschulkollegium am 13.05.2016 erlassen und vom Rektorat am 01.06.2016 sowie vom Hochschulrat am 24.05.2016 genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien sowie das Hochschulgesetz 2005 und das Statut der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems in der jeweils geltenden Fassung.

§ 1 Studienziele des Unterrichtsfachs Katholische Religion und fachspezifisches Qualifikationsprofil

(1) Das Ziel des gemeinsamen Bachelorstudiums Lehramt des Verbund Nord-Osts im Unterrichtsfach Katholische Religion ist theologische Bildung sowie pädagogisch-wissenschaftliche und fachdidaktische Berufsvorbildung unter Einschluss einer schulpraktischen Ausbildung für den Religionsunterricht an Höheren Schulen. Das Studium vermittelt und fördert Kenntnisse und Reflexion der biblisch-christlichen Offenbarung sowie der historischen und aktuellen kirchlichen Situation und Lehre im Kontext geistiger, gesellschaftlicher, kultureller und religiöser Entwicklungen.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen des gemeinsamen Bachelorstudiums Lehramt im Verbund Nord-Ost mit dem Unterrichtsfach Katholische Religion besitzen

- Grundkenntnisse in der Analyse von religiösen Texten und Traditionen, der Geschichte und Entwicklung von religiösen Phänomenen und Institutionen, deren systematischer und praktischer Reflexion,
- die Fähigkeit zur sachgerechten Anwendung fachspezifischer Methoden (Quellenstudium, Textexegese, Einsicht in historische, systematische, politische und praktisch-theologische Zusammenhänge, didaktische Analyse usw.),
- die Fähigkeit, Bildungsprozesse im religionsbezogenen Bereich zu planen, zu gestalten und zu begleiten,
- die Fähigkeit zur Anleitung von Bildungs- und Dialogprozessen und zur Mitentwicklung einer Anerkennungskultur im schulischen Bereich,
- die Fähigkeit, inklusive Lernprozesse anzuleiten,
- die Fähigkeit zur kritischen Reflexion religiöser Traditionen,
- die Fähigkeit zur Weiterbildung und zum Erwerb von Zusatzqualifikationen aus religionsbezogenen, theologischen und anderen Gebieten,
- argumentative Kompetenzen und die Fähigkeit, Ideologien und verbreitete Stereotypen, insbesondere Geschlechterstereotypen und Stereotypen in Bezug auf Angehörige bestimmter ethnischer und religiöser Gruppen wahrzunehmen und zu hinterfragen.

(3) Die Bestimmungen der Universitätsberechtungsverordnung sind bezüglich der vor Beendigung des Studiums zu erbringenden Zusatzprüfung aus Latein zu beachten.

(4) Das gesamte Unterrichtsfach wird in Kooperation mit den beteiligten Institutionen (siehe § 1 Abs 2 Allgemeines Curriculum) angeboten. Die Zuordnung der Lehrveranstaltungen zu der jeweiligen Bildungseinrichtung und der Ort der Veranstaltung werden im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien angegeben.

§ 2 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick

UF RK 01 StEOP-Modul UF	6 ECTS
UF RK 02 Pflichtmodul Bibelwissenschaftliche und systematische Grundlagen des Unterrichtsfaches Katholische Religion	6 ECTS
UF RK 03 Pflichtmodul Religions- und Kirchengeschichte	9 ECTS
UF RK 04 Pflichtmodul Bibelwissenschaft: Altes Testament	6 ECTS
UF RK 05 Pflichtmodul Bibelwissenschaft: Neues Testament	6 ECTS
UF RK 06 Pflichtmodul Religionsgeschichtliche und systematische Grundlagen	7 ECTS
UF RK 07 Pflichtmodul Systematische Theologie	9 ECTS
UF RK 08 Pflichtmodul Ethik	6 ECTS

UF RK 09 Pflichtmodul Philosophische Grundlagen	6 ECTS
UF RK 10 Pflichtmodul Theologische Ethik	6 ECTS
UF RK 11 Pflichtmodul Religionspädagogik 1	6 ECTS
UF RK 12 Pflichtmodul Religionspädagogik 2	6 ECTS
UF RK 13 Pflichtmodul Religionskritik und Gotteslehre	6 ECTS
UF RK 14 Wahlbereich	0-10 ECTS
UF RK 15 Fachbezogenes Schulpraktikum	7 ECTS
UF RK 16 Bachelormodul	5 ECTS

Summe

97 - 107 ECTS

(2) Modulbeschreibungen

a) Pflichtmodul StEOP Unterrichtsfach Katholische Religion

UF RK 01	StEOP Unterrichtsfach Katholische Religion - Einführung in die Theologie für Lehramtsstudierende	6 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	keine	
Modulziele	Die Studierenden lernen grundlegende Fragestellungen und Arbeitsweisen der systematischen und der praktischen Theologie kennen und erwerben erste Kompetenzen in der Anwendung fachspezifischer Methoden im Bereich der praktischen Theologie.	
Modulstruktur	<u>Zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung:</u> VO Einführung in die Katholische Theologie I, 3 ECTS, 2 SSt VO Einführung in die Katholische Theologie II, 3 ECTS, 2 SSt	
Leistungsnachweis	Schriftliche Modulprüfung (6 ECTS)	

Die positive Absolvierung des Moduls StEOP Unterrichtsfach Katholische Religion berechtigt nur in Verbindung mit der positiven Absolvierung des StEOP-Moduls der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen (siehe Allgemeines Curriculum für das Bachelorstudium Lehramt § 5 Abs 2) zum weiteren Studium im Unterrichtsfach und der Allgemeinen Bildungswissenschaftlichen Grundlagen.

b) Pflichtmodul Fachbezogenes Schulpraktikum Katholische Religion

Im Rahmen der Pädagogisch-praktischen Studien im Unterrichtsfach Katholische Religion haben die Studierenden folgendes Pflichtmodul zu absolvieren:

UF RK 15	Fachbezogenes Schulpraktikum Katholische Religion (Pflichtmodul)	07 ECTS-Punkte
Teilnahmevoraussetzung	StEOP, Unterricht inkl. Orientierungspraktikum (ABGPM3)	
Modulziele	Studierende kennen die Berufswirklichkeit in unterschiedlichen Schulformen und Schularten der Sekundarstufe und die sich daraus ableitenden Anforderungsprofile für Lehrer/innen. Sie können die fachlichen Inhalte vor dem Hintergrund fachdidaktischer Theorien und Modelle reflektieren. Damit sind sie in der Lage, diese Inhalte auf der	

	Basis der curricularen Anforderungen der Sekundarstufe für unterschiedliche Zielgruppen aufzubereiten und dabei fachspezifische Aspekte für die Lernenden individuell bedeutsam zu machen. Dieses Modul dient der praktischen Berufsvorbereitung für katholische Religionspädagoginnen und Religionspädagogen.
Modulstruktur	Schulpraxis 3 ECTS Die Phase der Schulpraxis umfasst sowohl Hospitationsstunden als auch von den Studierenden gehaltene Unterrichtseinheiten. Begleitendes Lehrveranstaltungsangebot aus der Fachdidaktik des Unterrichtsfaches Katholische Religion: je nach Angebot SE oder UE zu Grundlagen der Religionsdidaktik, 2 ECTS, 2 SSt (pi) SE Fachdidaktisches Begleitseminar, 2 ECTS, 2 SSt (pi) Es wird empfohlen, die Lehrveranstaltungen SE (bzw. UE) zu Grundlagen der Religionsdidaktik vor dem SE Fachdidaktisches Begleitseminar zu absolvieren. Das SE Fachdidaktisches Begleitseminar ist im selben Semester zu absolvieren wie die Schulpraxis. Die Anmeldung zum SE Fachdidaktisches Begleitseminar ist daher Voraussetzung für die Anmeldung zur Schulpraxis.
Leistungs-nachweis	Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme an der Schulpraxis (3 ECTS) und positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

c) Weitere Module des Studiums

UF RK 02	Bibelwissenschaftliche und systematische Grundlagen des Unterrichtsfaches Katholische Religion (Pflichtmodul)	06 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in Bibelwissenschaft und Systematischer Theologie im Hinblick auf Erfordernisse des Unterrichtsfaches Katholische Religion, v.a. Aufbau und Inhalt der Bibel und Grundlagen der Systematischen Theologie. Sie erwerben Grundkompetenzen in den wesentlichen Methoden bibelwissenschaftlichen und systematisch-theologischen Arbeitens.	
Modulstruktur	VO Einführung in die Bibel, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Einführung in die Katholische Theologie III, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 03	Religions- und Kirchengeschichte (Pflichtmodul)	09 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben religionsgeschichtliche Grundkenntnisse in den abrahamitischen Religionen, mit einem Schwerpunkt auf Christentum und Islam. Sie werden zum Verständnis der großen Transformationsprozesse, die diese Religionen historisch bei ihrem	

	Eintritt in neue kulturelle Zusammenhänge vollzogen haben, befähigt. Die Studierenden können religionsgeschichtliche Vergleiche in den abrahamitischen Religionen vornehmen.
Modulstruktur	VO Grundkurs Kirchengeschichte I, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Kirchengeschichte II, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Einführung in den Islam, 3 ECTS, 2 SSt (npi)
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (9 ECTS)

UF RK 04	Bibelwissenschaft: Altes Testament (Pflichtmodul)	06 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden kennen Inhalt und Aufbau der Schriften des Alten Testaments und erwerben Grundkenntnisse hinsichtlich deren Entstehung und Theologie sowie ihres Umfelds und ihrer Wirkungsgeschichte. Sie verstehen die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der alttestamentlichen Bibelwissenschaft und erwerben vertiefte Kompetenzen in der Anwendung bibelwissenschaftlicher Methoden für die Auslegung der Schriften des Alten Testaments im schulischen Bereich.	
Modulstruktur	VO Grundkurs Altes Testament I, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Altes Testament II, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 05	Bibelwissenschaft: Neues Testament (Pflichtmodul)	06 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden kennen Inhalt und Aufbau der Schriften des Neuen Testaments und erwerben Grundkenntnisse hinsichtlich deren Entstehung und Theologie sowie ihres Umfelds und ihrer Wirkungsgeschichte. Sie verstehen die historischen, hermeneutischen und theologischen Grundlagen der neutestamentlichen Bibelwissenschaft und erwerben vertiefte Kompetenzen in der Auslegung der Schriften des Neuen Testaments im schulischen Bereich.	
Modulstruktur	VO Grundkurs Neues Testament I, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Neues Testament II, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 06	Religionsgeschichtliche u. systematische Grundlagen (Pflichtmodul)	07 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden lernen Hauptbereiche der theologischen und religionswissenschaftlichen Erforschung von Religionen kennen und erhalten Grundkenntnisse in der Typisierung religiöser Phänomene in historischer, vergleichender und philosophisch-theologischer Hinsicht.	

	Sie erwerben Grundkompetenzen in religionshistorischer und systematisch-theologischer Methodik.	
Modulstruktur	VO Einführung in die Allgemeine Religionsgeschichte, 4 ECTS, 3 SSt (npi) VO Grundkurs Theologische Grundlagenforschung I, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (7 ECTS)	
UF RK 07	Systematische Theologie (Pflichtmodul)	09 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden lernen grundlegende Fragestellungen der systematischen Theologie und Sakramentenlehre kennen. Sie werden zur systematischen Reflexion zentraler Inhalte des christlichen Offenbarungsgutes angeleitet und zur rationalen Verantwortung des Glaubens befähigt.	
Modulstruktur	VO Dogmatische Gotteslehre, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Christologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Sakramentliche Feiern, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (9 ECTS)	

UF RK 08	Ethik (Pflichtmodul)	06 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden kennen wesentliche Ethikkonzeptionen, Grundprobleme ethischer Begriffsbildung und ethische Begründungsmodelle und können sich in damit verbundenen Diskursen orientieren. Sie werden zur Auseinandersetzung mit ethischen Grundfragen und zur Anleitung von Reflexionsprozessen zu diesen im schulischen Bereich aus philosophischer und sozialwissenschaftlicher Perspektive befähigt.	
Modulstruktur	VO Ethik I: Einführung in die Ethik, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Ethik II: Politische Ethik und Sozialethik, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs-nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 09	Philosophische Grundlagen (Pflichtmodul)	06 ECTS-Punkte
Teilnahme-voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden kennen die Geschichte und grundlegende Fragestellungen der philosophischen Anthropologie und der Metaphysik. Sie werden zur eigenen kritischen Reflexion ontologischer und anthropologischer Entwürfe im Kontext religiöser und säkularer Sinnangebote befähigt und zur Vermittlung von Grundkenntnissen in diesem Gebiet fachlich vorbereitet.	
Modulstruktur	VO Grundkurs Philosophische Anthropologie, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Metaphysik, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	

Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)
--------------------------------	--

UF RK 10	Theologische Ethik (Pflichtmodul)	06 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden lernen wesentliche Fragestellungen und Aufgaben der Moralthologie kennen, wobei Fragen der Bioethik besondere Berücksichtigung finden. Sie werden zur Auseinandersetzung mit ethischen Grundfragen und zur Anleitung von Reflexionsprozessen zu diesen im schulischen Bereich aus moraltheologischer Perspektive befähigt.	
Modulstruktur	VO Grundkurs Theologische Ethik I (Grundlegung der Fundamentalmoral), 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Theologische Ethik II (Ethik des Lebens), 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 11	Religionspädagogik 1 (Pflichtmodul)	06 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden setzen sich mit den Grundfragen der Religionsdidaktik in Theorie und Praxis auseinander und erwerben die Fähigkeit, das eigene pädagogische und didaktische Handeln im Rahmen des Religionsunterrichtes kritisch zu reflektieren.	
Modulstruktur	VU Theorie religiöser Bildung 3 ECTS, 2 SSt (pi) je nach Angebot SE oder UE zu Fachdidaktik Religion: Philosophisch und theologisch denken, 3 ECTS, 2 SSt (pi) Im Rahmen der Lehrveranstaltungen können auch schulpraktische Anteile miteinbezogen werden.	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 12	Religionspädagogik 2 (Pflichtmodul)	06 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	StEOP	
Modulziele	Die Studierenden erwerben Kompetenzen in der religionspädagogischen Praxis in Hinblick auf besondere Anforderungen des schulischen Religionsunterrichtes.	
Modulstruktur	je nach Angebot SE oder UE Ethische Bildung, 3 ECTS, 2 SSt (pi) SE fachdidaktisches Seminar aus dem Angebot nach Wahl, 3 ECTS, 2 SSt (pi) Im Rahmen der Lehrveranstaltungen können auch schulpraktische Anteile miteinbezogen werden.	

Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)
--------------------------------	--

UF RK 13	Religionskritik und Gotteslehre (Pflichtmodul)	06 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	StEOP	
Empfohlene Teilnahme- voraussetzung	Philosophische Grundlagen (UF RK 09)	
Modulziele	Die Studierenden werden zu philosophisch-systematischer Reflexion auf die Gotteslehre und Positionen der inner- und außerreligiösen Religionskritik befähigt, mit dem Ziel, Bildungsprozesse im Zusammenhang mit der Gottesfrage zu planen, zu gestalten und zu begleiten.	
Modulstruktur	VO Grundkurs Philosophische Gotteslehre, 3 ECTS, 2 SSt (npi) VO Grundkurs Theologische Grundlagenforschung II, 3 ECTS, 2 SSt (npi)	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltungen (6 ECTS)	

UF RK 16	Bachelormodul (Pflichtmodul)	5 ECTS-Punkte
Teilnahme- voraussetzung	StEOP	
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Bibelwissenschaftliche und systematische Grundlagen des Unterrichtsfaches Katholische Religion (UF RK 02), Religions- und Kirchengeschichte (UF RK 03), Bibelwissenschaft: Altes Testament (UF RK 04) Bibelwissenschaft: Neues Testament (UF RK 05) Religionsgeschichtliche und systematische Grundlagen (UF RK 06), Systematische Theologie (UF RK 07) Ethik (UF RK 08) Philosophische Grundlagen (UF RK 09) Fachbezogenes Schulpraktikum Katholische Religion (UF RK 15)	
Modulziele	Das Bachelormodul dient der Entwicklung und dem Nachweis theoretischer und methodischer Kompetenzen des theologischen oder religionswissenschaftlichen Arbeitens, inklusive der adäquaten Präsentation der Ergebnisse (schriftlich und mündlich).	
Modulstruktur	SE Bachelorseminar, 5 ECTS, 2 SSt (pi)	
Leistungs- nachweis	Positiver Abschluss der Lehrveranstaltung (5 ECTS)	

d) Wahlbereich

Im Rahmen des Wahlbereichs haben die Studierenden Lehrveranstaltungen im Gesamtausmaß von 10 ECTS in einem oder in beiden Unterrichtsfächern oder in einer der Unterrichtsfächern nahen fachwissenschaftlichen Disziplin zu absolvieren.

UF RK 14	Wahlbereich für Studierende des Lehramts (Pflichtmodul)	0-10 ECTS- Punkte
Teilnahme-	StEOP	

voraussetzung	
Modulziele	Die Absolventinnen und Absolventen erwerben je nach Wahl vertiefende Kenntnisse in den gewählten Unterrichtsfächern oder fachnahen Disziplinen, die ihr Lehramtsstudium sinnvoll ergänzen, wobei das interreligiöse und interkonfessionelle Lernen sowie das Thema Schule und Religion besondere Berücksichtigung finden.
Modulstruktur	Die Studierenden wählen prüfungsimmanente (pi) und/oder nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen im Ausmaß von insgesamt 10 ECTS-Punkten, davon Lehrveranstaltungen im Ausmaß von bis zu 10 ECTS-Punkten aus dem Unterrichtsfach Katholische Religion oder der folgenden fachnahen Disziplinen. Die Lehrveranstaltungen der fachnahen Disziplinen können nur nach Maßgabe freier Plätze besucht werden. Dem Unterrichtsfach Katholische Religion nahe Fachdisziplinen sind: Evangelische Theologie Orthodoxe Theologie Islamische Religionspädagogik Die Studienprogrammleitung veröffentlicht eine dem Modul zugehörige Liste an Lehrveranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis der Universität Wien, die im Rahmen dieses Moduls für das Unterrichtsfach Katholische Religion bzw. die fachnahen Disziplinen besucht werden können und deren Absolvierung generell als genehmigt gilt. Es wird empfohlen, Seminare (pi) zu absolvieren. Außerdem wird empfohlen, Lehrveranstaltungen, die die interreligiöse Kompetenz fördern (zur Ökumene, zu nichtchristlichen Religionen) zu absolvieren. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen können auch schulpraktische Anteile miteinbezogen werden.
Leistungsnachweis	Positiver Abschluss der gewählten Lehrveranstaltungen (aus dem Unterrichtsfach Katholische Religion inkl. fachnaher Disziplinen bis zu 10 ECTS-Punkte)

§ 3 Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit im Rahmen des Studiums des Unterrichtsfaches Katholische Religion ist in der Lehrveranstaltung Bachelorseminar im Pflichtmodul Bachelormodul (UF RK 16) zu verfassen.

§ 4 Einteilung der Lehrveranstaltungen im Unterrichtsfach Katholische Religion

(1) Im Rahmen des Studiums werden folgende nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen abgehalten:

Vorlesung (VO): dient der Einführung in die wesentlichen Inhalte und Methoden eines Faches. Sie geht auf den aktuellen Forschungsstand sowie auf die hauptsächlichen

Lehrmeinungen im betreffenden Fach und in dessen Teilbereichen ein. Sie wird mit einer mündlichen oder schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung abgeschlossen.

(2) Folgende prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden angeboten:

Seminar (SE): ist eine in den wissenschaftlichen Diskurs und dessen Argumentationsstruktur einführende Lehrveranstaltung. Der Leistungsnachweis erfolgt durch die aktive Teilnahme der Studierenden, mündliche Präsentationen und schriftliche Teilleistungen, insb. durch das Verfassen wenigstens einer kurzen wissenschaftlichen Arbeit.

Übung (UE): ist eine prüfungsimmanente Lehrveranstaltung, welche die Fähigkeit vermittelt, den erworbenen theoretischen Lehrstoff praktisch anzuwenden.

Vorlesung mit benotetem Übungsteil (VU): dient als Vorlesung mit Übung (s.o.), in der die Fähigkeit vermittelt wird, den erworbenen theoretischen Lehrstoff praktisch anzuwenden. Der Leistungsnachweis erfolgt durch eine Kombination von schriftlichen und/oder mündlichen Teilleistungen (benoteten Übungen zu einzelnen Abschnitten) und einer schriftlichen oder mündlichen Abschlussprüfung über den Vorlesungsstoff.

§ 5 Lehrveranstaltungen im Rahmen des Unterrichtsfachs Katholische Religion mit Teilnahmebeschränkungen

(1) Für die folgenden Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

Seminar: 30 Teilnehmer/innen

Übung: 50 Teilnehmer/innen

Vorlesung mit benotetem Übungsteil: 100 Teilnehmer/innen

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

§ 6 Inkrafttreten

(1) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Bachelorstudium Lehramt zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) tritt das vorliegende Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Katholische Religion mit 1. Oktober 2014 in Kraft.

(2) Die Änderungen des Teilcurriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 24.06.2015, Nr. 167, Stück 26, treten mit 1. Oktober 2015 in Kraft.

(3) In Verbindung mit den Änderungen des Allgemeinen Curriculums für das gemeinsame Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost treten die Änderungen des vorliegenden Teilcurriculums für das Unterrichtsfach Katholische Religion in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 27.06.2016, Nr. 240, Stück 41, an der Universität Wien mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

(4) In Verbindung mit dem Allgemeinen Curriculum für das Bachelorstudium zur Erlangung eines Lehramts im Bereich der Sekundarstufe (Allgemeinbildung) im Verbund Nord-Ost tritt das vorliegende Teilcurriculum für das Unterrichtsfach Katholische Religion an den Pädagogischen Hochschulen mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

Im Namen des Senats:
Der Vorsitzende der Curricularkommission
N e w e r k l a

Anhang 1 – Empfohlener Pfad

Empfohlener Pfad durch das Studium des Unterrichtsfaches Katholische Religion:

Semester	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS	Summe ECTS
1.	UF RK 01 StEOP-Modul UF	VO Einführung in die Katholische Theologie I	3	
		VO Einführung in die Katholische Theologie II	3	
	UF RK 02 Bibelwissenschaftliche und systematische Grundlagen des Unterrichtsfaches Katholische Religion	VO Einführung in die Bibel	3	
	UF RK 03 Religions- und Kirchengeschichte	VO Grundkurs Kirchengeschichte I	3	
				12
2.	UF RK 02 Bibelwissenschaftliche und systematische Grundlagen des Unterrichtsfaches Katholische Religion	VO Einführung in die Katholische Theologie III	3	
	UF RK 03 Religions- und Kirchengeschichte	VO Grundkurs Kirchengeschichte II	3	
	UF RK 08 Ethik	VO Ethik I: Einführung in die Ethik	3	
		VO Ethik II: Politische Ethik und Sozialethik	3	
				12
3.	UF RK 06 Religionsgeschichtliche und systematische Grundlagen	VO Einführung in die Allgemeine Religionsgeschichte	4	
	UF RK 03 Religions- und Kirchengeschichte	VO Einführung in den Islam	3	
	UF RK 07 Systematische Theologie	VO Dogmatische Gotteslehre	3	
		VO Christologie	3	

				13
4.	UF RK 06 Religionsgeschichtliche und Systematische Grundlagen	VO Grundkurs Theologische Grundlagenforschung I	3	
	UF RK 07 Systematische Theologie	Grundkurs Sakramentliche Feiern	3	
	UF RK 04 Bibelwissenschaft: Altes Testament	VO Grundkurs Altes Testament 1	3	
	UF RK 05 Bibelwissenschaft: Neues Testament	VO Grundkurs Neues Testament I	3	
				12
5.	UF RK 04 Bibelwissenschaft: Altes Testament	VO Grundkurs Altes Testament II	3	
	UF RK 05 Bibelwissenschaft: Neues Testament	VO Grundkurs Neues Testament II	3	
	UF RK 11 Religionspädagogik 1	VU Theorie religiöser Bildung*)	3	
		SE oder UE zu Fachdidaktik Religion: Philosophisch und theologisch denken*)	3	
		SE oder UE Grundlagen der Religionsdidaktik	2	
				14
6.	UF RK 15 Fachbezogenes Schulpraktikum	Schulpraxis**)	3	
		SE Fachdidaktisches Begleitseminar	2	
	UF RK 09 Philosophische Grundlagen	VO Grundkurs Philosophische Anthropologie	3	
	UF RK 09 Philosophische Grundlagen	VO Metaphysik	3	
				11
7.	UF RK 10 Theologische Ethik	VO Grundkurs Theologische Ethik I (Grundlegung der Fundamentalmoral)	3	
	UF RK 12 Religionspädagogik 2	SE oder UE Ethische Bildung*)	3	
	UF RK 13 Religionskritik und Gotteslehre	VO Grundkurs Philosophische Gotteslehre	3	
	UF RK 14 Wahlbereich	LVen aus dem Wahlbereich*)	0-10	
				9-19

8.	UF RK 10 Theologische Ethik	VO Grundkurs Theologische Ethik II (Ethik des Lebens)	3	
	UF RK 12 Religionspädagogik 2	SE Fachdidaktisches Seminar*)	3	
	UF RK 13 Religionskritik und Gotteslehre	VO Grundkurs Theologische Grundlagenforschung II (Text und Tradition)	3	
	UF RK 16 Bachelormodul	Bachelorseminar	5	
				14
				97-107

*) Im Rahmen der Lehrveranstaltung können auch schulpraktische Anteile miteinbezogen werden.

**) Die Schulpraxis findet nur in der Schule statt; durch die angegebenen ECTS-Punkte wird der Arbeitsaufwand für die schulischen Tätigkeiten ausgedrückt.

Anhang 2 – Lehrveranstaltungen mit schulpraktischen Studienanteilen (Schulpraxis)

Das Fachbezogene Schulpraktikum Katholische Religion (Modul UF RK 15) schließt die Phase der Schulpraxis im Umfang von 3 ECTS ein, die sowohl Hospitationsstunden als auch von den Studierenden gehaltene Unterrichtsstunden umfasst. Die folgenden Lehrveranstaltungen können weitere schulpraktische Anteile enthalten:

Modul	Lehrveranstaltung
UF RK 11	VU Theorie religiöser Bildung
	SE oder UE zu Fachdidaktik Religion: Philosophisch und theologisch denken
UF RK 12	SE oder UE Ethische Bildung
	SE Fachdidaktisches Seminar
UF RK 14	LVen aus dem Wahlbereich

Anhang 3 – Individuelle Vertiefung – Wahlbereich:

Folgende Module und Lehrveranstaltungen werden als **Vertiefung im Unterrichtsfach Katholische Religion** empfohlen:

Lehrveranstaltungen die nicht Teil der Pflichtmodule dieses Teilcurriculums sind, aus folgenden Studiengängen:

Bachelor Religionspädagogik

Diplomstudium Katholische Fachtheologie

Evangelische Theologie Bachelorstudium